

Ute Siemers



1. Wer bist Du?

Mein Name ist Ute Siemers, ich bin 67 Jahre alt und ich engagiere mich in der Bunten Vielfalt, der Kleiderkammer des Diakonischen Werkes. Durchschnittlich verbringe ich pro Woche zwölf Stunden in meinem Engagement.

2. Wie bist Du zu Deinem Engagement gekommen?

Was hat Dich dazu bewogen, Dich ehrenamtlich zu engagieren?

Zu meiner ehrenamtlichen Tätigkeit bin ich über den Zusatzjob gekommen. Ich habe zunächst als 1 €-Jobberin in der Bunten Vielfalt gearbeitet und als ich in den Renteneintritt kam, wollte ich mich weiterhin nützlich machen und mich ehrenamtlich engagieren. Das ist mit großer Freude angenommen worden. Seitdem bin ich ehrenamtlich aktiv.

3. Was war Dein schönstes Erlebnis im Zusammenhang mit Deinem Engagement?

Mein schönstes Erlebnis, was ich immer wahrnehme, ist die Dankbarkeit der Kunden. Zum einen, dass es dieses Angebot gibt, und zum anderen, dass es Menschen gibt, die ihre Zeit für solch eine Aufgabe investieren.

4. Welche neuen Kenntnisse oder Fähigkeiten konntest Du in Deinem Ehrenamt erwerben?

Ich habe die Fähigkeit erworben, meine Platzangst zu überwinden. Zu Beginn meines Engagements habe ich Platzangst gehabt und wenn zu viele Menschen auf mich zukamen, musste ich schon mal den Raum verlassen. Das habe ich während meines Ehrenamtes geübt. Dabei hatte ich das Verständnis von den Kunden und den Mitarbeitern und konnte so zum großen Teil meine Platzangst überwinden. Lediglich im Fahrstuhl oder im Bus überfällt sie mich schon manchmal.

5. Warum findest Du es wichtig, Dich zu engagieren?

Für mich ist es wichtig, mich zu engagieren, weil ich noch eine Aufgabe haben möchte, und zwar eine Aufgabe, die mir viel Spaß macht. Das habe ich hier gefunden.



Schleswig-Holstein
Ministerium für Soziales,
Gesundheit, Jugend, Familie
und Senioren